Spiel, Spaß und Bewegung in der Halle

Traditionell fand der Hallensporttag an der Erhard-Junghans-Schule Schramberg statt. Wie der Titel schon vermuten lässt, stand die sportliche Betätigung der Schüler im Vordergrund.

SCHRAMBERG. Die Lehrkräfte machten 29 sportliche Angebote, unter denen sich die Schüler im Vorfeld für eines entscheiden durften. Darunter waren die klassischen Hallensportarten vertreten wie Völkerball, Hand-, Fuß- und Volleyball, Brenn-, sowie Bank- oder Zombiball.

Diese Spiele werden häufig im Sportunterricht gespielt und die besonders begeisterten Schüler hatten nun die Möglichkeit, einen ganzen Vormittag damit verbringen zu können.

Daneben gab es auch tänzerische Angebote wie Hip-Hop-Tanz oder Linedance. Kampfkünste wie Brazilian Jiu-Jitsu oder Übungen zur Selbstverteidigung waren gern gewählte Veranstaltungen.

Ergänzt wurde das Angebot durch Besuche von Einrichtungen in der Umgebung. So durften beispielsweise das Badschnass in Sulgen mit seinem Aquacross nicht fehlen, ebenso der Besuch im Freizeitpark Hardt, wo die Schüler Pit-Pat spielen konnten oder die Turn- und Bewegungslandschaft in Villingendorf.

Die Schüler hatten viel Spaß und waren mit Freude und Begeisterung dabei – ein gelungener Vormittag und eine schöne Abwechslung für alle Beteiligten.

Ein besonderes Angebot war laut Mitteilung auch der Besuch der Kletterhalle in Emmendingen, wo sich die Schüler auf einer Fläche von 1600 Quadratmetern den unterschiedlichsten Herausforderungen stellen konnten.

In der Schüler in der Turn- und Bewegungslandschaft Villingendorf gab es viel zu entdecken. Fotos: EJS

Karin Allgaier gibt Tipps beim Tennis.

In diesem Jahr war auch wieder die Trendsportart „Spikeball“ dabei, übersetzt „Schmetterball“. Ähnlich wie beim Volleyball ist das Ziel des Spiels, einen kleinen Ball so auf eine Art Trampolin zu schmettern, dass das gegnerische Team den Ball nicht mehr annehmen kann und er den Boden berührt.

Die Schüler hatten viel Spaß und waren mit Freude und Begeisterung dabei – ein gelungener Vormittag und eine schöne Abwechslung für alle Beteiligten.

Organisiert wurde der Hallensporttag von Sportlehrer Mathias Armbruster und durchgeführt vom gesamten Kollegium der Erhard-Junghans-Schule.